

Wir trauern um unsere Kollegin

**Polizeiobermeisterin Ina Moser,**

die am 04. März 2010 im Alter von nur 40 Jahren aus unserer Mitte gerissen wurde.



Ina Moser wurde 1969 in Neuhaus geboren. Sie besuchte bis 1986 die POS in Oberweißbach. Danach begann sie eine Lehre zum Feinoptiker im VEB Carl Zeiss Jena, die sie 1988 erfolgreich abschloss. Im gleichen Jahr erfolgte ihre Einstellung zum VPKA Jena als Anwarter der VP. Sie wurde beim BS-Kommando Carl Zeiss eingesetzt. Auf Grund der Wende und der damit verbundenen Strukturveränderungen erfolgte 1990 ihre Versetzung zur Verkehrspolizei des VPKA Jena, wo sie als Verkehrsüberwacher arbeitete. Sie absolvierte dazu den Dienstanfängerlehrgang für die Verkehrspolizei und wechselte 1991 zur VPI Jena. 1992 dann ihre Berufung ins Beamtenverhältnis auf Probe. 1993 wurde Ina Moser Mutter ihres Sohnes Lars. 1997 dann der Wechsel zur PI Eisenberg und ein Jahr später die Verbeamtung auf Lebenszeit. Im Nebenamt arbeitete Ina Moser seit 2006 Thüringen weit als Kommunikationsbeamtin. 2008 absolvierte sie für vier Wochen ein Praktikum bei der KPI um sich für die Spurensuche und -sicherung zu qualifizieren. Aus persönlichen Gründen wechselte sie mit Beginn des Jahres 2009 zur PI Jena, wo sie im Einzel- und Streifendienst eingesetzt war, vorrangig jedoch im Sonderdienst Anzeigen aufnahm. Auch hier war die Spurensicherung eine ihrer Aufgaben, außerdem unterstützte sie die szenekundigen Beamten im Rahmen der Abarbeitung von Ermittlungsvorgängen.

Erst im April 2009 heiratete sie ihren Mann Steffen.

Ina Moser war eine fleißige und hilfsbereite Kollegin, wegen ihrer offenen und herzlichen Art beliebt im Kollegenkreis. Sie war vielseitig interessiert und immer bereit, zusätzliche Aufgaben zu übernehmen.

Wir werden sie nicht vergessen. Unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann und ihrem Sohn Lars.